

## **Die erste Kindergesundheitswoche in der Kolpingstadt ging erfolgreich zu Ende**

### **Aktivitäten „Rund um Kindergesundheit“ standen im Mittelpunkt**

Kerpen, 20.06.2018

Erstmals gemeinsam haben Vertreter/innen der Bereiche Frühe Hilfen, Kindertagespflege, Kindertageseinrichtungen, Familienzentren, Grundschulen und OGS, Kinder- und Jugendzentren und das Spielmobil mit und für Kinder Veranstaltungen, Projekte und Aktivitäten „Rund um Kindergesundheit“ in der Kolpingstadt von März bis Juni 2018 gestaltet.

Bürgermeister Dieter Spürck begrüßte vorletzte Woche im Rahmen der Auftaktveranstaltung in der Albertus-Magnus-Grundschule in Kerpen-Mödrath rund 180 Kinder und Gäste.

Die Schülerinnen und Schüler der OGS – Frechdachs e.V., begeisterten die Zuschauer mit einem tollen Zirkusprojekt und zeigten, unter Anleitung einer Zirkuspädagogin, ihre akrobatischen Künste.

Bernhard Ripp, 1. stellvertretender Landrat des Rhein-Erft-Kreises hob in seiner Begrüßungsansprache besonders die gelungene Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung, dem Gesundheitsamt des Rhein-Erft-Kreises und der AOK Rheinland/Hamburg hervor.

Während der Woche fand in allen Kerpener Grundschulen und Kinder- und Jugendzentren der kostenlose Kinder-TÜV des Gesundheitsamtes Rhein-Erft-Kreis unter dem Motto: „Bleib fit - mach mit“ statt. An diesen freiwilligen Gesundheitschecks nahmen rund 73% der Kinder der 3. Schuljahre teil und an dem freiwilligen „Zahnputztraining“ nahmen rund 62% der Kinder teil.

Die Elterninformationsveranstaltungen sowie Fachkräftecoachings „Rundum Kindergesundheit“ wurden gut besucht und begleitet durch eine Vielzahl an interessanten Projekten in den Einrichtungen mit Fokus auf „was mir gut tut“.

Die Gesundheitschecks in den Kinder- und Jugendzentren wurden in Verbindung mit attraktiven Veranstaltungen wie z.B. einem „Dark-Dinner - Essen im Dunkeln“ (Angebot der Kinder- und Jugendzentren Türnich/Brüggen) sehr gut angenommen.

Erfolgreich ging die Kindergesundheitswoche mit der Abschlussveranstaltung in Kooperation mit dem Kreissportbund und dem Spielmobil der Kolpingstadt auf dem Platz der Integration in Sindorf zu Ende. Hier kamen rund 100 Kinder und hatten viel Spaß, die unterschiedlichen Angebote an den Bewegungsstationen auszuprobieren und sich in einem „Bubbleball“ auf besondere Art und Weise bewegen zu können.

Bürgermeister Dieter Spürck freute sich über das Engagement der mitwirkenden Einrichtungen, über die hohe Teilnehmerzahl und über die zahlreichen positiven Rückmeldungen zur Kindergesundheitswoche.

„Gesundes Aufwachsen in der Kolpingstadt“ hat einen hohen Stellenwert und muss in allen Alltags- und Bildungsbereichen fest verankert sein.